BEST4FORST GmbH

3151 St. Georgen, 01.08.2022

St. Georgener Hauptstraße 16

Frau/Herr ....

.....

.....

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Kunden

Liebe Kundin, lieber Kunde,

hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über Ihre datenschutzrechtlichen Rechte informieren.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutz-beauftragten	BEST4FORST GmbH Kai Zißler St. Georgener Hauptstraße 16 3151 St. Georgen Österreich
	Telefon Festnetz (allgemein): + 43 2742 / 30 780
	Mail-Adresse (allgemein): Mail: privacy@arrowheadep.de
	Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen:
	Digital Compliance Consulting GmbH
	Telefon (Festnetz): +492421-5559333
	Mail-Adresse: datenschutz@digital-compliance-consulting.com
Herkunft der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeitet wir – soweit für die Erbringung der Dienstleistung/ Vertragserfüllung Ihnen gegenüber erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen (z. B Transportdienstleister, Vermittlungsagenturen/ Wiederverkäufer) oder von sonstigen Dritten (z.B. Wirtschaftsauskunfteien) zulässigerweise (z.B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund von Ihnen erteilten Einwilligungen) erhalten bzw. erhalten haben. Möglicherweise verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus zugänglichen Quellen (z.B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben.
Kategorien der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten: *Kontaktdaten (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, Faxnummer, Mail-Adresse)* *Daten zur Kundenverwaltung (z. B. Kundennummer)* *Auftragsdaten (z.B. Auftragsbestätigung, Lieferadresse, ...)*

	Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung, Steuer-Nr.) *Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung* *Informationen zur werblichen Ansprache* *Dokumentationsdaten (z. B. Daten aus Beratungs- und Servicegesprächen)*
Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage des Art. 6 (1) b DS-GVO. Die Verarbeitung dient der Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung von Aufträgen, sowie aller für den Betrieb und die Verwaltung unseres Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Details zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen. Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten nach Art. 6 (1) f DS-GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise bei: - *Durchführung der Zahlungsverarbeitung über externe Dienstleister* - *Konsultation von und Datenaustausch mit Wirtschaftsauskunfteien zur Ermittlung von Ausfallrisiken bei konkreten Geschäftsvorfällen* - *Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkten Kundenansprachen* - *Zur Werbung für unsere eigenen Produkte sowie für Markt- und Meinungsumfragen* - *Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten* - *Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens* Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z.B. Kundenkommunikation, Durchführung von Kundenbefragungen, Fernwartung) ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 (1) a DS-GVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirksam werden kann. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 (1) c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten. Bitte beachten Sie: Informationen über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 DS-GVO beim Besuch unserer Webseiten und des Webshops finden Sie in der dort zur Verfügung gestellten Datenschutzerklärung.
Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger	Innerhalb unserer Unternehmensgruppe erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen (und gesetzlichen) Pflichten der benötigen.

	Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens weitergeben, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dies können z. B. sein: o Anwälte zur Klärung von Ansprüchen oder Beschuldigungen o Steuerberater und Wirtschaftsprüfer o Auftragsverarbeiter
Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Dies umfasst auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages, sowie Gewährleistungs- und Garantieansprüche. Zudem speichern wir personenbezogene Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich z.B. aus den Handelsgesetzen.
Betroffenenrechte und Beschwerderecht	Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO oder die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO verlangen. Nach Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages von Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Zusätzlich haben Sie das Recht nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen. In diesem Falls haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 (1) f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisbar vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Diese Rechte können Sie direkt beim Verantwortlichen formlos geltend machen und sollten möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: *Österreichische Datenschutzbehörde* *Barichgasse 40-42* *1030 Wien* *Telefon: +43 1 52 152-0* *E-Mail: dsb@dsb.gv.at*

Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten	Für den Vertragsabschluss ist es erforderlich, dass Sie uns alle zur Durchführung des Vertrages notwendigen Informationen bereitstellen. Ohne diese Informationen (welche auch personenbezogene Daten beinhalten können) werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.
Hinweise auf das Bestehen einer automatischen Entscheidung einschließlich Profiling	Es findet weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling statt.
Übermittlung von Daten in ein Drittland	Wir geben u.a. im Rahmen von folgenden Verarbeitungstätigkeiten: Kundenstammdatenverwaltung, Kontaktdatenverwaltung, Kundenkommunikation, Kundenbeziehungsmanagement, Kundenbindungsmanagement, Kundenschulungen, Anfragen-, Angebots- und Auftragsmanagement, Kommissionierung, Auslieferungs-management, Reklamations- und Beschwerdebearbeitung, Teamviewer, E-Mail Kommunikation, personenbezogene Daten innerhalb des EWR als auch an Drittländer weiter, z.B. in die USA und nach England. Innerhalb unserer Unternehmensgruppe haben alle an diesen Verarbeitungstätigkeiten beteiligten Unternehmen einen Rahmenvertrag (Inter Company Contract) unterzeichnet. Darin sind neben den Regelungen bzgl. gegenseitiger Auftragsverarbeitungen gemäß Art. 28 DS-GVO sowie möglichen gemeinsamen Verantwortungen gemäß Art. 26 DS-GVO auch die Voraussetzungen für eine Datenübermittlung in Drittländer (EU Standardvertragsklausel gemäß Art. 44 ff. DS-GVO) vereinbart. Sofern Sie hierzu nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen. Ihre Anfrage sollte möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de

Änderungshistorie/Fortschreibung:

V 1.0 / 2022 – 05.07.2022: Erstveröffentlichung

BEST4FORST GmbH

3151 St. Georgen, 01.08.2022

St. Georgener Hauptstraße 16

Frau/Herr ....

.....

.....

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Lieferanten

Lieber Geschäftspartner,

hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch uns sowie über die damit verbundenen datenschutzrechtlichen Rechte informieren.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutz-beauftragten	BEST4FORST GmbH Kai Zißler St. Georgener Hauptstraße 16 3151 St. Georgen Österreich
	Telefon Festnetz (allgemein): + 43 2742 / 30 780
	Mail-Adresse (allgemein): Mail: privacy@arrowheadep.de
	Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen:
	Digital Compliance Consulting GmbH
	Telefon (Festnetz): +492421-5559333
	Mail-Adresse: datenschutz@digital-compliance-consulting.com
Herkunft der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die sie im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Vertragserfüllung Ihnen gegenüber erforderlich - personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen (z. B Transportdienstleister, Vermittlungsagenturen) oder von sonstigen Dritten (z.B. SCHUFA, Wirtschaftsauskunfteien) zulässigerweise (z.B. zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund von Ihnen erteilten Einwilligungen) erhalten haben bzw. erhalten werden. Möglicherweise verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus zugänglichen Quellen (z.B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben.
Kategorien der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten: *Kontaktdaten (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, Faxnummer, Mail-Adresse)* *Daten zur Lieferantenverwaltung (z. B. Lieferantennummer, Kreditorennummer)* *Auftragsdaten (z.B. Lieferauftrag)* *Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung)*

	Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung *Dokumentationsdaten (z. B. Daten aus Beratungs- und Servicegesprächen)*
Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage des Art. 6 (1) b DS-GVO. Die Verarbeitung dient der Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung von Aufträgen, sowie aller für den Betrieb und die Verwaltung unseres Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Details zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen. Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten nach Art. 6 (1) f DS-GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise bei: - *Durchführung der Zahlungsverarbeitung über externe Dienstleister* - *Konsultation von und Datenaustausch mit Wirtschaftsauskunfteien zur Ermittlung von Ausfallrisiken bei konkreten Geschäftsvorfällen* - *Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkten Kundenansprachen* - *Für Markt- und Meinungsumfragen* - *Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten* - *Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens* Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z.B. Kommunikation, Durchführung von Lieferantenbefragungen) ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 (1) a DS-GVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirksam werden kann. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 (1) c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten.
Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger	Innerhalb unserer Unternehmensgruppe erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen (und gesetzlichen) Pflichten der benötigen. Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens weitergeben, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dies können z. B. sein: o Anwälte zur Klärung von Ansprüchen oder Beschuldigungen o Steuerberater und Wirtschaftsprüfer o Auftragsverarbeiter
Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir personenbezogene Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung. Dies umfasst auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages.

	Zudem speichern wir personenbezogene Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich z.B. aus den Handelsgesetzen.
Betroffenenrechte und Beschwerderecht	Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO oder die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO verlangen. Nach Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages von Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Zusätzlich haben Sie das Recht nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen. In diesem Falls haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 (1) f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisbar vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Diese Rechte können Sie direkt beim Verantwortlichen formlos geltend machen und sollten möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten: *Österreichische Datenschutzbehörde* *Barichgasse 40-42* *1030 Wien* *Telefon: +43 1 52 152-0* *E-Mail: dsb@dsb.gv.at*
Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten	Für den Vertragsabschluss ist es erforderlich, dass Sie uns alle zur Durchführung des Vertrages notwendigen Informationen bereitstellen. Ohne diese Informationen (welche auch personenbezogene Daten beinhalten können) werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.
Hinweise auf das Bestehen einer automatischen	Es findet weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling statt.

Entscheidung einschließlich Profiling	
Übermittlung von Daten in ein Drittland	Wir geben u.a. im Rahmen von folgenden Verarbeitungstätigkeiten: Lieferantenstammdatenverwaltung, Anfragen/Bestellungen, Kontaktdatenverwaltung, Qualitätsmanagement, Qualitätskontrolle, Wareneingang, Warenausgang, E-Mail Kommunikation, Fernwartung, personenbezogene Daten personenbezogene Daten innerhalb des EWR als auch an Drittländer weiter, z.B. in die USA und nach England. Innerhalb unserer Unternehmensgruppe haben alle an diesen Verarbeitungstätigkeiten beteiligten Unternehmen einen Rahmenvertrag (Inter Company Contract) unterzeichnet. Darin sind neben den Regelungen bzgl. gegenseitiger Auftragsverarbeitungen gemäß Art. 28 DS-GVO sowie möglichen gemeinsamen Verantwortungen gemäß Art. 26 DS-GVO auch die Voraussetzungen für eine Datenübermittlung in Drittländer (EU Standardvertragsklausel gemäß Art. 44 ff. DS-GVO) vereinbart. Sofern Sie hierzu nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen. Ihre Anfrage sollte möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de

Änderungshistorie/Fortschreibung:

V 1.0 / 2022 – 05.07.2022: Erstveröffentlichung

BEST4FORST GmbH

3151 St. Georgen, 01.08.2022

St. Georgener Hauptstraße 16

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Beschäftigte

Liebe Beschäftigte (m/w/d)

hiermit möchten wir Euch über die Verarbeitung eurer personenbezogenen Daten durch uns sowie über eure datenschutzrechtlichen Rechte informieren.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten	BEST4FORST GmbH Kai Zißler St. Georgener Hauptstraße 16 3151 St. Georgen Österreich
	Telefon Festnetz (allgemein): + 43 2742 / 30 780
	Mail-Adresse (allgemein): Mail: privacy@arrowheadep.de
	Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen:
	Digital Compliance Consulting GmbH
	Telefon (Festnetz): +492421-5559333
	Mail-Adresse: datenschutz@digital-compliance-consulting.com
Herkunft der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Einstellungsprozesses oder während des Beschäftigungsverhältnisses von Ihnen erhalten bzw. erhalten haben. In bestimmten Konstellationen können Ihre personenbezogenen Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften auch bei anderen Stellen erhoben werden. Dazu gehören insbesondere anlassbezogene Abfragen von steuerrelevanten Informationen beim zuständigen Finanzamt sowie Informationen über Arbeitsunfähigkeitszeiten bei der jeweiligen Krankenkasse. Zudem verarbeiten wir möglicherweise personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.
Kategorien der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten über Sie ○ Identifikationsdaten *z.B. Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Familienstand, Namen und Geburtsdaten Familienangehöriger, Sozialversicherungsnummer, Krankenkasse, Steueridentifikationsnummer, UserID, Personalnummer, Fotografien, polizeiliches Führungszeugnis* ○ Dienstliche Adress- und Kontaktdaten *z.B. Arbeitsadresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Organisationsdaten wie Abteilung, Funktion und Berichtslinien* ○ Private Adress- und Kontaktdaten *ggf. mit Familienstand und Angehörigen* ○ Entgelt- und steuerrelevante Daten *z.B. Entgelt, Boni- und Sonderzahlungen, Steuerdaten, Abzüge, Sozialversicherung und Steuer, Bankverbindung, An- und*

	Abwesenheiten, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus und Arbeitserlaubnis, Schwerbehinderung, Versicherungen, Vorsorgepläne, Leasingfahrzeuge, Pfändungen, generelle Fehlzeiten (Dienstreise, Urlaub, etc.) und Zeitbuchungsdaten, betriebliche Altersversorgung ○ Entwicklungs-/Beurteilungsdaten *z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Bewertungen, Schulungen/Training, Abmahnungen, Verträge und Vertragsergänzungen, Bewerbungen.* ○ Information zu Arbeitsmittel und Büro-Ausstattung *z.B. Notebooks, PC, Smartphones, Werkzeug, Software, Schutzkleidung und spezielles Mobiliar.* ○ Daten über Berechtigungen und deren Nutzung *z.B. IT-Rollen und -Berechtigungen, Firmenkreditkarte, Zugangs- und Mitnahmeberechtigungen, Aktivitätsprotokolle und -nachweise* ○ Tätigkeits- und Einsatzdaten *z.B. Projektzuordnungen und -abrechnungen, Verbesserungsvorschläge, Dienstreisen, Mitgliedschaft in Arbeitskreisen und Verbänden.* ○ Ereignisdaten *z.B. Unfall, Verletzungen* Zudem verarbeiten wir besondere personenbezogene Daten wie Gesundheitsdaten *(z. B. Einstellungs- und Vorsorgeuntersuchungen, krankheitsbedingte Fehlzeiten, Arbeitseinschränkungen).*
Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten primär auf Grundlage des Art. 6 (1) b DS-GVO zur Erfüllung eines Vertrags (Arbeitsvertrags), oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Grundsätzlich sehen wir die rechtlichen Voraussetzungen für die Verarbeitung der Daten als erfüllt an, wenn sie der Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses dienen. Zusätzlich können Kollektivvereinbarungen (Konzern-, Gesamt- und Betriebsvereinbarungen sowie tarifvertragliche Regelungen) als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 (1) f DS-GVO. Dies ist zulässig, sofern die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist und Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, nicht überwiegen. Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise bei der Aufklärung von Straftaten oder im Unternehmensverbund (Konzern), zu Zwecken der Konzernsteuerung, der internen Kommunikation und sonstigen Verwaltungszwecken. Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 (1) c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten oder das Sozialversicherungsrecht. Zum Schutz gegen die unterschiedlichen Bedrohungen unserer IT, z.B. durch Schadsoftware, Hacker-Angriffe, Spam- und der Intellektuell Property (des geistigen Eigentums) werden unterschiedliche Verfahren eingesetzt, bei denen die ausgetauschten Informationen beispielsweise auf Viren, und die Verbindungsdaten auf Auffälligkeiten untersucht werden. Bei entdeckten Auffälligkeiten können die betreffenden Dokumente und Verbindungsdaten zweckgebunden analysiert werden. Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 (1) DS-GVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses grundsätzlich der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten

	aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz (z.B. Angabe von Gesundheitsdaten gegenüber der Krankenkasse, Erfassung der Schwerbehinderung zum Nachweis der Erfüllung der Beschäftigungspflicht). Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. Art. 9 (2) h DS-GVO erforderlich sein. Darüber hinaus sind wir aufgrund der europäischen Antiterrorverordnungen 2580/2011 und 881/2002 verpflichtet, Ihre Daten gegen die sog. „EU-Terrorlisten" abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.
Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger	Innerhalb unserer Unternehmensgruppe erhalten nur diejenigen Personen und Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen (und gesetzlichen) Pflichten benötigen. Dabei können die Daten an andere Unternehmen unserer Unternehmensgruppe weitergegeben werden, um Datenverarbeitungs-aufgaben wahrzunehmen (z. B. Personalbestandsplanung, HR Reporting, ...). Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger weitergeben, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber erforderlich ist. Dies können z.B. sein: ○ *Behörden (z.B. Rentenversicherungsträger, Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Gerichte)* ○ *Bank des Mitarbeiters (SEPA-Zahlungsträger)* ○ *Stellen, um Ansprüche aus der betrieblichen Altersversorgung gewährleisten zu können* ○ *Drittschuldner im Falle von Lohn- und Gehaltspfändungen* ○ *Insolvenzverwalter im Falle einer Privatinsolvenz* ○ *Anwälte zur Klärung von Ansprüchen oder Beschuldigungen* ○ *Kunden und Lieferanten* ○ *Bei Ausgliederung oder Verkauf von Unternehmensteilen an einen Käufer bzw. das übernehmende Unternehmen* ○ *Steuerberater und Wirtschaftsprüfer* ○ *Auftragsverarbeiter*
Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine weiteren gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Dies gilt ebenso nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich z. B. aus den lokalen gesetzlichen Vorgaben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation werden regelmäßig eingehalten. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können.
Betroffenenrechte und Beschwerderecht	Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO oder die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO verlangen.

	Nach Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages von Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Zusätzlich haben Sie das Recht nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen. In diesem Falls haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 (1) f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisbar vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Diese Rechte können Sie direkt bei der Personalabteilung/HR Service formlos geltend machen und sollten möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten: *Österreichische Datenschutzbehörde* *Barichgasse 40-42* *1030 Wien* *Telefon: +43 1 52 152-0* *E-Mail: dsb@dsb.gv.at*
Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten	Im Rahmen Ihrer Beschäftigung ist es erforderlich, dass Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen die für die Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses und der Erfüllung Ihrer und unserer damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, den Arbeitsvertrag mit Ihnen durchzuführen.
Hinweise auf das Bestehen einer automatischen Entscheidung einschließlich Profiling	Es findet weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling statt.
Übermittlung von Daten in ein Drittland	Wir geben u. a. im Rahmen von folgenden Verarbeitungstätigkeiten: Personalbestandsplanung, Zeiterfassung, Lohn- und Gehaltszahlungen, Travel-Management, Fahrzeugverwaltung, Netzwerk- und Komponentenmanagement, Verwalten Datenaustauschplattform, HR Reporting Arrowhead, personenbezogene Daten innerhalb des EWR als auch an Drittländer weiter, z.B. in die USA und nach England. Innerhalb unserer Unternehmensgruppe haben alle an diesen Verarbeitungstätigkeiten beteiligten Unternehmen einen Rahmenvertrag (Inter Company Contract) unterzeichnet. Darin sind neben den Regelungen bzgl. gegenseitiger Auftragsverarbeitungen gemäß Art. 28 DS-GVO sowie möglichen gemeinsamen Verantwortungen gemäß Art. 26 DS-GVO auch die Voraussetzungen für eine

	Datenübermittlung in Drittländer (EU Standardvertragsklausel gemäß Art. 44 ff. DS-GVO) vereinbart. Sofern Sie hierzu nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen. Ihre Anfrage sollte möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de

Änderungshistorie/Fortschreibung:

V 1.0 / 2022 – 05. Juli 2022: Erstveröffentlichung

BEST4FORST GmbH

3151 St. Georgen, 01.08.2022

St. Georgener Hauptstraße 16

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Bewerberinnen und Bewerber

Sehr geehrter Bewerber (m/w/d),

hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über Ihre datenschutzrechtlichen Rechte informieren.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutz-beauftragten	BEST4FORST GmbH Kai Zißler St. Georgener Hauptstraße 16 3151 St. Georgen Österreich
	Telefon Festnetz (allgemein): + 43 2742 / 30 780
	Mail-Adresse (allgemein): Mail: privacy@arrowheadep.de
	Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen:
	Digital Compliance Consulting GmbH
	Telefon (Festnetz): +492421-5559333
	Mail-Adresse: datenschutz@digital-compliance-consulting.com
Herkunft der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungs- bzw. Auswahlverfahrens von Ihnen erhalten. Die personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt im Auswahlprozess für die zu besetzende Position erhoben. Zudem verarbeiten wir möglicherweise personenbezogene Daten, die wir auf öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen Netzwerken, Bewerberportalen) zulässigerweise gewonnen haben.
Kategorien der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten über Sie: o Identifikations-/Stammdaten *z.B. Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Familienstand, Namen und Geburtsdaten Familienangehöriger, Fotografien* o Private Adress- und Kontaktdaten *ggf. mit Familienstand und Angehörigen* o Entwicklungs-/Beurteilungsdaten *z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Bewertungen*
Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten primär auf Grundlage des Art. 6 (1) b DS-GVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 (1) c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u. a. die Antidiskriminierungsgesetze. Darüber hinaus sind wir aufgrund der europäischen Antiterrorverordnung 2580/2001 und 881/2002 verpflichtet, Ihre Bewerberdaten spätestens vor einer beabsichtigten Einstellung

	gegen die sogenannte „EU-Terrorlisten" abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.
Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger	Innerhalb unserer Unternehmensgruppe erhalten nur diejenigen Personen und Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen (und gesetzlichen) Pflichten benötigen. Dabei können die Daten an andere Unternehmen unserer Unternehmensgruppe weitergegeben werden, um Datenverarbeitungsarbeiten wahrzunehmen (z. B. Bewerbungs-/Auswahlverfahren). Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens weitergeben, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber erforderlich ist. Dies können z.B. sein: o *Behörden (z.B. Gerichte)* o *Anwälte zur Klärung von Ansprüchen oder Beschuldigungen* o *Steuerberater und Wirtschaftsprüfer*
Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine weiteren gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. Nach Beendigung des Auswahlverfahrens und Besetzung der vakanten Position werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu verpflichtet sind. Regelmäßig spätestens zwei Monate nach Zugang der Ablehnung bei Ihnen werden wir Ihnen die Bewerbungsunterlangen zurücksenden (im Falle einer postalisch zugesandten Bewerbung) bzw. vernichten. Für den Fall, dass Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden, kann sich die Zeit, für die personenbezogene Daten aufbewahrt werden dürfen, verlängern. Für den Fall, dass wir Ihre Bewerbung (Ihre personenbezogenen Daten) über den Zeitraum von zwei Monaten hinaus speichern möchten, um ggf. bei einer anderen in unserem Hause vakanten Position darauf zurückkommen zu können, werden wir gesondert schriftlich auf Sie zukommen und Sie diesbezüglich um Ihre Einwilligung bitten.
Betroffenenrechte und Beschwerderecht	Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO oder die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO verlangen. Nach Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages von Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Zusätzlich haben Sie das Recht nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen. In diesem Fall haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 (1) f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisbar vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

	Diese Rechte können Sie direkt beim Verantwortlichen formlos geltend machen und sollten möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen: *Österreichische Datenschutzbehörde* *Barichgasse 40-42* *1030 Wien* *Telefon: +43 1 52 152-0* *E-Mail: dsb@dsb.gv.at*
Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten	Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist für die rechtmäßige Durchführung des Auswahlverfahrens erforderlich. Sollte Ihre Bewerbung nicht alle zur Entscheidung notwendigen personenbezogenen Daten enthalten, weisen wir vorsorglich darauf hin, dass dies Ihre Nichtberücksichtigung bei der Vergabe der Stelle zur Folge haben kann.
Hinweise auf das Bestehen einer automatischen Entscheidung einschließlich Profiling	Es findet weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling statt.
Übermittlung von Daten in ein Drittland	Im Rahmen der Verarbeitungstätigkeit: Bewerbungs-/Auswahlverfahren geben wir personenbezogene Daten innerhalb des EWR als auch an Drittländer weiter, z.B. in die USA und nach England. Innerhalb unserer Unternehmensgruppe haben alle an diesen Verarbeitungstätigkeiten beteiligte Unternehmen einen Rahmenvertrag (Inter Company Contract) unterzeichnet. Darin sind neben den Regelungen bzgl. gegenseitiger Auftragsverarbeitungen gemäß Art. 28 DS-GVO sowie möglichen gemeinsamen Verantwortungen gemäß Art. 26 DS-GVO auch die Voraussetzungen für eine Datenübermittlung in Drittländer (EU Standardvertragsklausel gemäß Art. 44 ff. DS-GVO) vereinbart. Sofern Sie hierzu nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen. Ihre Anfrage sollte möglichst gerichtet werden an: privacy@arrowheadep.de

Änderungshistorie/Fortschreibung:

V 1.0 / 2022 – 05. Juli 2022: Erstveröffentlichung